

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich 2
Fachbereich Sonderleistungen
Bearbeitet von: Herrn D. Stein

Datum
30.10.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Ausschuss für Soziales, Familien- u. Seniorenfragen

21.11.2002

Betreff:

Antrag der Schwulen-Initiative Siegen (SIS) auf anteilige Übernahme ungedeckter Personalkosten für eine Beratungsstelle

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Familien- und Seniorenfragen des Rates der Stadt Siegen lehnt den Antrag ab, da über die laufende Förderung hinaus keine zusätzlichen freiwilligen Haushaltsmittel für diesen Zweck zur Verfügung stehen.

Sachverhalt / Begründung:

Die Schwule Initiative Siegen ist Trägerin einer Beratungsstelle, die seit 1998 an einem Modellprojekt des Landes NRW zur psychosozialen Beratung von Schwulen und Lesben teilnimmt. Im Rahmen dieses Projekts fördert das Land eine halbe Stelle für eine Fachkraft mit einem jährlichen Festbetrag.

Nach Auffassung der SIS reichen diese pauschalen Zuwendungen nicht mehr aus die tatsächlichen Kosten zu decken, s. d. im kommenden Jahr aufgrund gestiegener Lohnkosten und eines geplanten Büroumbaus mit einem Fehlbetrag von 3.500 € zu rechnen ist. Der Kreis Siegen-Wittgenstein wird in 2003 - unabhängig von einer städtischen Förderung - die Beratungsstelle der SIS mit höchstens 1.000 € unterstützen. Von der Stadt Siegen beantragt die SIS einen Zuschuss in gleicher Höhe. Die Restsumme soll durch Eigenmittel finanziert werden.

Seit Jahren erhält die SIS einen Zuschuss aus Mitteln des Sozialtats nach den Förderrichtlinien für soziale Vereine und Verbände. Für das laufende Jahr wurde ein Zuschuss in Höhe von 487 € ausgezahlt.

Eine Bewilligung der beantragten Mittel liefe auf eine Dauerförderung hinaus, die wegen der bekanntlich schwierigen Haushaltslage der Stadt Siegen nicht vertretbar wäre. Zudem würde ein Präzedenzfall für andere Institutionen geschaffen, die sich in vergleichbaren finanziellen Engpässen befinden.

Finanzielle Auswirkungen

☐ ja☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
				<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmit- tel im Haus- haltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

Im Auftrag

Horst Fischer
Fachbereichsleiter 5

Anlagen: 0